



SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium		
Rat der Stadt Schwelm		
Sitzungsort Sitzungssaal, 2. OG, VG I, Hauptstraße 14, 58332 Schwelm		
Datum 24.11.2022	Beginn 17:00 Uhr	Ende 19:50 Uhr

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

Mitglieder

Besa, Anna
Bosselmann, Ralf
Christoforidou, Elissavet
Hexel, Klaus Uwe
Hortolani, Frauke, Dr.
Karsten, Udo
Kick, Hans-Werner
Kirschner, Thorsten
Meuser, Alina
Schier, Klaus Peter
Tempel, Gabriele
Wapenhans, Detlef
Weidner, Johnnie
Belitz, Carl-Christian
Burbulla, Johanna
Flüshöh, Oliver
Kampschulte, Matthias
Lenz, Heinz-Jürgen
Müller, Michael
Nockemann, Frank
Sartor, Christiane
Speckenbach, Benjamin
Thier, Heinz Georg
Zeilert, Hans-Jürgen
Ziebs, Hartmut
Beckenhusen, Ursula
Beckmann, Philipp J.
Günther, Faten
Hugendick, Uwe
Meckel, Klaus
Pfeffer, Jörg
Riess, Reiner
Schwunk, Michael
Gießwein, Brigitta
Gießwein, Marcel
Gregor-Rauschtenberger, Brigitte
Kummer-Dörner, Sabine, Dr.
Mentz, Sarah

Rindermann, Horst
Weidenfeld, Uwe
Kranz, Jürgen
Feldmann, Jürgen
Müller, Karsten
Erarslan, Mesut
Ergen, Ufuk

Vorsitzender

Langhard, Stephan

Schwerbehindertenvertretung

Neumann, Waltraut

Gleichstellungsbeauftragte

Steger, Anke

Sitzungsteilnehmer/innen der Verwaltung

Kauke, Marcus
Mollenkott, Marion
Rudolph, Heike
Schweinsberg, Ralf
Wach, Nicole

Schriftführerin

Pleines, Jil

Abwesend:

Mitglieder

Schmidt, Regina
Stark, Peter
Bockelmann, Christian, Dr.

A Öffentliche Tagesordnung

1	Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Bürgermeister	
2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit	
3	Anträge zur Tagesordnung	
4	Niederschrift zur Sitzung vom 22.09.2022-	
5	Kenntnisnahme und Feststellung öffentlicher Teil -	
6	Fragen der Einwohner*innen an den Bürgermeister	
7	Mitteilungen des Bürgermeisters	
7	Neuorganisation TBS	238/2022
8	Sachstand B 483	248/2022
9	Zentralisierung	
10	Wiederwahl der Schiedsperson im Schiedsgerichtsbezirk I (Schwelm-Nord)	198/2022
11	Ausschussumbesetzung Fraktion FDP	242/2022
12	Bestellung von neuen JHA-Mitgliedern für die ev. Kirche	207/2022
13	Vierte Fortschreibung Straßen- und Wegekonzept gem. § 8a KAG NRW	216/2022
14	Antrag der CDU - Unterstützung des Einzelhandels im Winter	
15	Feststellung des Jahresabschlusses 2021 der Stadt Schwelm	246/2022
16	Beteiligungsbericht 2021	231/2022
17	3. Controllingbericht zu den Produktergebnissen 2022 (30.09.2022)	230/2022
18	Bewilligung von überplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2022 im Produkt 01.01.13 - "Zentrales Gebäudemanagement"	241/2022
18.1	Überplanmäßige Aufwendung/Auszahlung für die offene Ganztagsgrundschule Nordstadt im Produkt 03.02.01.	249/2022
19	Bericht nach § 6 KommunalhaushaltsrechtsanwendungsVO UA-Schutzsuchendenaufnahme (30.09.2022)	235/2022
20	Satzung der Stadt Schwelm über die Festsetzung des Höchstbetrages der Kredite zur Liquiditätssicherung für das Haushaltsjahr 2023	232/2022
21	Sachstand SAE Energie	247/2022
21.1	Energie - Antrag Grüne, CDU, SPD, Linke, BIZ, SWG_BfS - Kommunale Wärmeplanung	
22	a) 6. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung von Abwassergebühren in der Stadt Schwelm (nur Verwaltungsrat) b) Beschluss über die Ausübung des Weisungsrechts gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-Unternehmenssatzung (nur Rat)	228/2022
23	a) 7. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung von Abwassergebühren in der Stadt Schwelm (nur Verwaltungsrat) b) Beschluss über die Ausübung des Weisungsrechts	239/2022

	gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-Unternehmenssatzung (nur Rat)	
24	a) 8. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung von Abwassergebühren in der Stadt Schwelm (nur Verwaltungsrat)	240/2022
	b) Beschluss über die Ausübung des Weisungsrechts gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-Unternehmenssatzung	
25	a) 18. Nachtrag zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Schwelm (nur Verwaltungsrat)	226/2022
	b) Beschluss über die Ausübung des Weisungsrechts gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-Unternehmenssatzung (nur Rat)	
26	a) 8. Nachtrag zur Gebührensatzung über die Abfallwirtschaft in der Stadt Schwelm (nur Verwaltungsrat)	227/2022
	b) Beschluss über die Ausübung des Weisungsrechts gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-Unternehmenssatzung (nur Rat)	
27	Fragen / Mitteilungen des Rates an die Verwaltung	

A Öffentliche Tagesordnung

1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Bürgermeister

Herr Bürgermeister Stephan Langhard begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Er gratuliert Frau Waltraut Neumann zur Wiederwahl als Schwerbehindertenvertretung.

Zudem verleiht er den Heimatpreis der Stadt Schwelm an Herrn Marc Albano-Müller und den Integrationspreis der Stadt Schwelm an den Schwelmer Tafelladen.

Er verweist auf den 526. Geburtstag der Stadt Schwelm.

Es wird der verstorbenen Kollegin Christiane Rath gedacht.

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Sodann stellt Herr Langhard fest, dass form- und fristgerecht zur Sitzung geladen worden ist und Beschlussfähigkeit vorliegt.

3 Anträge zur Tagesordnung

TOP 14 wird abgesetzt – VL 224/2022 – Vorlage war nur für den RPA

NEU: TOP 18.1 Vorlage 249/2022: Überplanmäßige Aufwendung/Auszahlung für die offene Ganztagsgrundschule Nordstadt im Produkt 03.02.01.

NEU: TOP 21.1 Energie

TOP 7 und **TOP 21** werden getauscht: TOP 7 = Neuorganisation TBS, TOP 21= Sachstand SAE Energie, TOP 21.1= Energie

Antrag der CDU-Fraktion: Unterstützung des Schwelmer Einzelhandels wird **TOP 14**

Die Anträge zur Tagesordnung werden einstimmig beschlossen.

4 Niederschrift zur Sitzung vom 22.09.2022- Kenntnisnahme und Feststellung öffentlicher Teil -

Es wird auf die Befangenheit Herrn. Dr. Bockelmanns in der letzten Ratssitzung zum TOP 9 „Jahresabschluss 2021 der Stadtmarketing Schwelm GmbH & Co. KG und der Stadtmarketing Schwelm Beteiligungsgesellschaft mbH“ hingewiesen.

Kenntnisnahme wird festgestellt.

5 Fragen der Einwohner*innen an den Bürgermeister

Frau Weithe von der Werbegemeinschaft Schwelm bitte darum, die Lieferzeiten in der Fußgängerzone morgens auf 11 Uhr auszuweiten , da der aktuelle Zeitraum von 19-10 Uhr nicht zeitgemäß sei.

Herr Langhard erklärt, dass dies ein kontroverses Thema sei, sichert aber zu, dass man das überprüfe und sich bei ihr melde. Zunächst warte man auf das Ergebnis der Umfrage der Werbegemeinschaft innerhalb des Einzelhandels.

6 Mitteilungen des Bürgermeisters

Herr Langhard wirbt für die (Jugend-)Schöffenwahl 2023 für den Zeitraum 2024-2028.

Zudem teilt er mit, dass bezüglich der Sachkunde und Fortbildung von Gremiumsmitgliedern gemäß § 113 VI GO NRW Anfang des Jahres über den Ältestenrat eine Information zur Vorgehensweise erfolgen wird.

Herr Schweinsberg informiert über den Zeitplan des Parkraumkonzeptes und stellt die Termine vor:

Workshop Politik zum Leitbild:	17.01.2023 (17 Uhr)
Fachausschuss (Leitbild):	07.02.2023
Rat (Beschluss Leitbild):	23.02.2023
Workshop Politik + Stakeholder:	14.03.2023 (17 Uhr)
Bürgerworkshop zu Handlungsfeldern und Maßnahmen:	19.04.2023
Fachausschuss (Konzeptabschluss):	12.09.2023
Rat (Konzeptbeschluss):	28.09.2023

Herr Langhard berichtet über die Erneuerung der Lichtsignalanlagen durch StraßenNRW. Die Realisierung solle laut StraßenNRW sukzessive erfolgen. In 2023 würden zunächst die zwei Lichtsignalanlagen an der Bahnhof-/Untermauer-/Obermauerstraße erneuert. Die 3 Lichtsignalanlagen im Verlauf der Kaiserstraße würden in 2024 erneuert. Hintergrund der Verschiebung seien die Klärung verschiedener Fragen wie z. B. eines möglichen Umwidmungsverfahrens der L726.

Frau Mollenkott erklärt zum Haushalt, dass der Orientierungsdatenerlass aus dem Ministerium eingetroffen und man dabei sei, ihn auszuwerten, um die Ergebnisse ins Zahlenwerk des Etatentwurfs 2023 einzuarbeiten. Vor der Weihnachtspause werde das Zahlenwerk mit Produktbeschreibungen und Erläuterungen über Fraktionspost zur Verfügung gestellt. Die formale Haushaltseinbringung sei in der Ratssitzung am 26.01.23 vorgesehen, sodass vorgeschlagen werde, den Haushalt nach den sich anschließenden Fachausschussberatungen am 24.02.23 zu verabschieden.

Nach eingehender Diskussion wird festgehalten, dass die TBS-Satzung in der kommenden Sitzung des Verwaltungsrates insbesondere zum Punkt Mitwirkung des Personalrates erneut behandelt werden soll.

Beschluss:

Vor dem Hintergrund der Rückführung des Dienstleistungsbereichs und Friedhofswesens auf die Stadt Schwelm mit Wirkung zum 01.01.2023 beschließt der Rat der Stadt Schwelm folgendes:

1. Das Vermögen der TBS AöR betreffend
 - a) den Dienstleistungsbereich (Straßenbau- und Straßenunterhaltung; Straßenbeleuchtung; Pflege der städtischen Grünflächen, Spielplätze, Sportanlagen und Forste; Kfz-Werkstatt (Wartung und Instandsetzung städtischer Fahrzeuge und Geräte), Vorhalten notwendiger Infrastruktur) inklusive den Betriebsgrundstücken Wiedenhaufe 9, 11 und Barmer Straße 56a und
 - b) das Friedhofswesen (Betrieb und Unterhaltung der städtischen Friedhöfe) inklusive des diesem zuzuordnenden Grundbesitzes geht - unter Fortbestand der TBS AöR im Übrigen - mit Wirkung zum Stichtag 01.01.2023, 0:00 Uhr als Gesamtheit im Wege der Gesamtrechtsnachfolge mit seinem zu diesem Stichtag vorhandenen Bestand zum Buchwert auf die Stadt Schwelm über, das heißt mit allen Gegenständen des Aktiv- und Passivvermögens sowie sämtlichen, den übertragenen Bereichen zuzuordnenden Beschäftigungs- und sonstigen Vertragsverhältnissen. Die Stadt Schwelm tritt als Gesamtrechtsnachfolgerin in alle Rechte und Pflichten des übertragenen Dienstleistungsbereichs und des Friedhofswesens ein.
2. Die Satzung der Stadt Schwelm für das Kommunalunternehmen „Technische Betriebe der Stadt Schwelm, Anstalt öffentlichen Rechts“ wird gemäß der beigefügten angepassten Satzung geändert.
3. Es werden folgende neue Satzungen mit Wirkung zum 01.01.2023 erlassen:
 - a. Friedhofssatzung gemäß Anlage 2
 - b. Gebührensatzung für die kommunalen Friedhöfe gemäß Anlage 3
 - c. Entgeltordnung für Sonderleistungen der Stadt Schwelm gemäß Anlage 4
4. Der Rat der Stadt Schwelm erteilt der Verwaltung seine Zustimmung zur Umsetzung aller weiteren erforderlichen Maßnahmen im Zusammenhang mit der unter Ziffer 1 beschlossenen Rückführung des Dienstleistungsbereichs und Friedhofswesens. Dies umfasst den Abschluss eines Personalüberleitungsvertrages betreffend die überzuleitenden Mitarbeiter, Abschluss eines Mietvertrages betreffend die Weiternutzung von Flächen des Betriebsgeländes Wiedenhaufe zwischen der Stadt Schwelm und der TBS AöR sowie alle erforderlichen Maßnahmen zur Übertragung des den zurückübertragenden Bereichen zuzuordnenden Vermögens.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
238/2022		

8 Sachstand B 483

248/2022

Herr Langhard berichtet über das Treffen im Rahmen der Verkehrskommission am 21.11.2022.

Er führt aus, dass alle Verkehrs-Behörden bei diesem konstruktiven Gespräch vertreten gewesen seien.

Zum politisch gewünschten Einbahnstraßenverkehr sei festgehalten worden, dass dies grundsätzlich möglich sei. Hierfür sei aber Verkehrsgutachten erforderlich, welches die Knotenpunkte, Räumzeiten, evtl. Programmierung der LSA sowie die Auswirkungen auf angrenzende öffentliche Einrichtungen untersuche. Die Verwaltung werde einen Haushaltsansatz in die anstehenden Etatberatungen einbringen.

Im Hinblick auf eine Temporeduzierung sei eine Neuberechnung der Lärmwerte nach RLS 90 (Richtlinie zum Lärmschutz an Straßen) notwendig.

Falls die bestehenden Grenzwerte der LärmschutzRL-StV nicht eingehalten würden, sei eine Tempo 30-Beschilderung möglich.

Kenntnisnahme wird festgestellt.

9 Zentralisierung

Herr Schweinsberg erläutert den Zwischenfall vor dem Patrizier-Haus. Über die Baustelle sei Wasser in das Kulturhaus eingetreten, wo zurzeit Fußbodenarbeiten im Haus vorgenommen würden. Alle notwendigen Schritte zur Behebung des Schadens und zur Eindämmung einer Verzögerung seien eingeleitet.

Er weist auf die Insolvenz des beauftragten Elektrounternehmens hin und sichert Information zu, sobald es Neuigkeiten gebe.

10 Wiederwahl der Schiedsperson im Schiedsamtbezirk I (Schwelm-Nord)

198/2022

Beschluss:

Herr Joachim Range, Hauptstr. 174 a, 58332 Schwelm, wird, für die Dauer von fünf Jahren zur Schiedsperson für den Schiedsamtbezirk I (Schwelm-Nord) wiedergewählt. Die Vertretungsregelung richtet sich nach dem Beschluss des Rates der Stadt Schwelm vom 22.06.2006.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
198/2022		

11 Ausschussumbesetzung Fraktion FDP

242/2022

Herr Schwunk beantragt, Herrn Till Henry Schulze als 2. Stellvertreter für den Schulausschuss zu benennen.

Beschluss:

Die nachstehenden Besetzungen/Umbesetzungen in Ausschüssen werden beschlossen:

	bisher	neu	Funktion
Finanzausschuss	Michael Uecker	Max Breick	Ord. MG - skB – FDP
Finanzausschuss	Max Breick	Michael Schwunk	Stv. MG - skB – FDP
Schulausschuss	Anhelina Leupold	Daniela Schäfer	Ord. MG - skB – FDP
Schulausschuss	Daniela Schäfer	Max Breick	1. stv. MG – skB – FDP
Schulausschuss	-	Till Henry Schulze	2. stv. MG – skB – FDP
Zweckverbandsversamm- lung Sparkasse	David Buck	Max Breick	Stv. MG – RM/skB – FDP

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
242/2022		

12 Bestellung von neuen JHA-Mitgliedern für die ev. Kirche 207/2022

Es wird Kenntnis genommen:

Für den Jugendhilfeausschuss entsendet die Ev. Kirchengemeinde als Vertreterin Frau Pfarrerin Mirjam Vogel und als ihren persönlichen Stellvertreter Herrn Pfarrer Uwe Rahn.

13 Vierte Fortschreibung Straßen- und Wegekonzept gem. § 8a KAG NRW 216/2022

Auf Nachfrage teilt Herr Schweinsberg mit, dass wenn die Kaiserstraße dem KAG NRW unterliege, diese automatisch von diesem Beschluss mitumfasst sei.

Beschluss:

Der Rat beschließt die, der Vorlage 216/2022 beigefügte vierte Fortschreibung des Straßen- und Wegekonzepts gem. § 8a KAG NRW.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
----------------------	-------------	---

14 Antrag der CDU - Unterstützung des Einzelhandels im Winter

Herr Flühöh begründet den Antrag, u.a. damit, dass engagierte Gewerbetreibende diesen Winter eine schwierige Zeit erleben und von Verwaltung und Politik unterstützt werden sollten. Das Gremium ist sich einig, dass ein funktionierender Einzelhandel wichtig für Schwelm sei.

Beschluss:

Zur Förderung des Einzelhandels wird ein Betrag von 10.000,00 € einmalig zur Verfügung gestellt. Die Verwaltung wird verpflichtet, über die Verwendung zu berichten.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x

15 Feststellung des Jahresabschlusses 2021 der Stadt Schwelm 246/2022

Herr Langhard übergibt die Sitzungsleitung beim gesamten TOP an den stellvertretenden Bürgermeister, Herrn Klaus-Peter Schier.

Es wird zunächst über die ersten beiden Punkten, dann gesondert über den 3. Punkt abgestimmt. Herr Langhard nimmt an der Abstimmung zu 3. nicht teil. Alle drei Punkte werden einstimmig beschlossen.

Beschluss:

1. Der Jahresabschluss 2021 der Stadt Schwelm wird gem. § 96 Abs. 1 Satz 1 GO NRW mit einer Bilanzsumme in Höhe von 194.457.800,78 € und einem Jahresüberschuss in Höhe von 2.896.559,90 € festgestellt.
2. Der im Haushaltsjahr 2021 entstandene Jahresüberschuss von insgesamt 2.896.559,90 € wird zu 497.156,46 € der allgemeinen Rücklage und zu 2.399.403,44 € der Ausgleichsrücklage zugeführt.
3. Dem Bürgermeister wird gem. § 96 Abs. 1 Satz 5 GO NRW für den Jahresabschluss 2021 die uneingeschränkte Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
246/2022		

16 Beteiligungsbericht 2021

231/2022

Beschluss:

Der als Anlage beigefügte Beteiligungsbericht 2021 der Stadt Schwelm wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
231/2022		

17 3. Controllingbericht zu den Produktergebnissen 230/2022 2022 (30.09.2022)

Es wird Kenntnis genommen.

18 Bewilligung von überplanmäßigen Aufwendungen / 241/2022 Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2022 im Produkt 01.01.13 - "Zentrales Gebäudemanagement"

Herr Flühöh ist während der Abstimmung nicht anwesend.

Beschluss:

Im Produkt 01.01.13 - "Zentrales Gebäudemanagement" werden für das Haushaltsjahr 2022 überplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen in Höhe von insgesamt 1.467.900,-- EUR bewilligt. Dieser Betrag teilt sich wie folgt auf die nachstehend aufgeführten Haushaltsstellen auf:

Haushaltsstelle 01.01.13.	
...521505 - Bauunterhaltung	431.800,--
...524110 - Energie und Wasser	556.600,--
...524130 - Versicherungen	12.000,--
...524193 - Gebäudereinigung	223.600,--
...542200 - Mieten und Pachten	243.900,--
Gesamt:	1.467.900,--

Die Deckung ist durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderauszahlungen bei folgenden Haushaltsstellen sichergestellt:

Haushaltsstelle	
Verschiedene Haushaltsstellen aus dem Bereich der zahlungswirksamen Personalaufwendungen	990.000,--
16.01.02.465110 - von TBS, Gewinnanteile von verbundenen Unternehmen und aus Beteiligungen	188.000,--
06.01.04.533100 - Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	150.000,--
06.01.03.531800 - Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an übrige Bereiche	50.000,--
06.03.08.533900 - Sonstige soziale Leistungen	40.000,--
09.01.02.529100 - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	49.900,--
Gesamt:	1.467.900,--

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
241/2022		

- 18.1 Überplanmäßige Aufwendung/Auszahlung für die offene Ganztagsgrundschule Nordstadt im Produkt 03.02.01. 249/2022**

Beschluss:

Bei der Haushaltsstelle 03.02.01.531800 – Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an übrige Bereiche – wird eine überplanmäßige Aufwendung/-auszahlung in Höhe von 33.300,52 € für das Haushaltsjahr 2022 bewilligt.

Die Deckung ist durch Minderaufwendungen/-auszahlungen bei der Haushaltsstelle 03.02.07.531800 – Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke-sichergestellt.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
249/2022		

- 19 Bericht nach § 6 KommunalhaushaltsrechtsanwendungsVO UA-Schutzsuchendenaufnahme (30.09.2022) 235/2022**

Es wird Kenntnis genommen.

- 20 Satzung der Stadt Schwelm über die Festsetzung des Höchstbetrages der Kredite zur Liquiditätssicherung für das Haushaltsjahr 2023 232/2022**

Beschluss:

Die als Anlage 1 der Sitzungsvorlage 232/2022 beigefügte Satzung über die Festsetzung des Höchstbetrages der Kredite zur Liquiditätssicherung für das Haushaltsjahr 2023 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
232/2022		

- 21 Sachstand SAE Energie 247/2022**

Herr Kauke erklärt auf Nachfrage, dass Verbräuche zu einzelnen Gebäude(teilen) zwar ermittelt würden, aber daraus aktuell keine steuerungsrelevanten Rückschlüsse gezogen werden könnten.

Auf weitere Nachfrage teilt Herr Schweinsberg mit, dass der Friedhof aufgrund seiner derzeitigen Ausprägung als Parkanlage zu sehen und dort aufgrund der Verkehrssicherungspflicht der Stadt teilweise zu beleuchten sei.

Dies sei auch der Grund, so Herr Kauke, weswegen Straßenbeleuchtungen nicht ausgeschaltet werden könnten.

21.1 Energie - Antrag Grüne, CDU, SPD, Linke, BIZ, SWG_BfS - Kommunale Wärmeplanung

Herr Gießwein begründet den Antrag.

Herr Langhard erklärt die weitere Vorgehensweise, die im Energiebeirat am 21.11.2022 besprochen worden sei. Er berichtet über die Voraussetzungen der Förderung und erklärt, dass die AVU Netz GmbH zum Austausch zur Verfügung stehe.

Herr Karsten, Frau Mentz und Frau Besa sind bei der Abstimmung nicht anwesend.

Beschluss:

Die Verwaltung beginnt mit dem Einstieg in die Kommunale Wärmeplanung. Als erste Schritte werden unverzüglich Fördermittel aus dem Impulsprogramm für die kommunale Wärmeplanung des BMWK beantragt. Gemeinsam mit dem Ausschuss für Umwelt und Stadtentwicklung werden alle Schritte in Richtung Kommunale Wärmeplanung beraten und die Verwaltung berichtet regelmäßig den Ausschuss für Umwelt und Stadtentwicklung über den aktuellen Sachstand des Projektes.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x

- 22 a) 6. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung von Abwassergebühren in der Stadt Schwelm (nur Verwaltungsrat) 228/2022**
b) Beschluss über die Ausübung des Weisungsrechts gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-Unternehmenssatzung (nur Rat)

Frau Dr. Kummer-Dörner ist bei der Abstimmung nicht anwesend.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Schwelm macht keinen Gebrauch von seinem Weisungsrecht gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-Unternehmenssatzung.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
228/2022		

- 23 a) 7. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung von Abwassergebühren in der Stadt Schwelm (nur Verwaltungsrat) 239/2022**
b) Beschluss über die Ausübung des

**Weisungsrechts gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-
Unternehmenssatzung (nur Rat)**

Frau Dr. Kummer-Dörner ist bei der Abstimmung nicht anwesend.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Schwelm macht keinen Gebrauch von seinem Weisungsrecht gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-Unternehmenssatzung.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
239/2022		

- 24** **a) 8. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung von Abwassergebühren in der Stadt Schwelm (nur Verwaltungsrat)** **240/2022**
b) Beschluss über die Ausübung des Weisungsrechts gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-Unternehmenssatzung

Frau Dr. Kummer-Dörner ist bei der Abstimmung nicht anwesend.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Schwelm macht keinen Gebrauch von seinem Weisungsrecht gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-Unternehmenssatzung.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
240/2022		

- 25** **a) 18. Nachtrag zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Schwelm (nur Verwaltungsrat)** **226/2022**
b) Beschluss über die Ausübung des Weisungsrechts gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-Unternehmenssatzung (nur Rat)

Beschluss:

Der Rat der Stadt Schwelm macht keinen Gebrauch von seinem Weisungsrecht gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-Unternehmenssatzung.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
226/2022		

- 26** **a) 8. Nachtrag zur Gebührensatzung über die Abfallwirtschaft in der Stadt Schwelm (nur Verwaltungsrat)** **227/2022**
b) Beschluss über die Ausübung des

Weisungsrechts gemäß § 8 Abs. 3 der TBS- Unternehmenssatzung (nur Rat)

Beschluss:

Der Rat macht keinen Gebrauch von seinem Weisungsrecht gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-Unternehmenssatzung.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
227/2022		

27 Fragen / Mitteilungen des Rates an die Verwaltung

Herr Feldmann fragt nach der Behandlung des Antrags zu einem neuen Friedhofszugang. Herr Schweinsberg teilt mit, dass sich der Verwaltungsrat der TBS gegen einen solchen Zugang ausgesprochen habe, Herr Feldmann aber noch per Mail informiert werde.

Herr Feldmann habe vor der letzten Sitzung des Sportausschuss eine Anmerkung zum vorherigen Protokoll gemacht, die nicht in der Niederschrift zu finden sei. Der Vorsitzende des Sportausschusses erklärt, er habe auch auf Nachfrage hin keinen Hinweis des Vertreters erhalten, was aufzunehmen sei. Herr Langhard vermittelt dahingehend, dass die Anmerkung Herrn Feldmanns unter Mitteilungen im nächsten Sportausschuss protokolliert werden könne.

Frau Meuser fragt nach dem Sachstand am Brunnenhäuschen.

Protokollantwort: Am Brunnenhäuschen werden zurzeit die Fundamente und der Sockel abgedichtet. Die Arbeiten sollen zum Jahresende abgeschlossen sein. Im Januar ist die filigrane und aus fachtechnischer Sicht aufwendige Dachsanierung geplant. Die Ausschreibung hierzu läuft bis Ende KW 48. Die Arbeiten werden bis zum Frühjahr (vsl. April) andauern. In dieser Zwischenzeit sollen die weiteren Gewerke (Metall- und Fensterbauarbeiten, Fassadensanierung, Holzarbeiten und zuletzt die Sanierung des Innenraumes) ausgeschrieben werden. Der Abschluss der Gesamtmaßnahme ist nach jetzigem Stand für Ende 2023 geplant.

Für das Sanierungsprojekt erhält die Stadt Schwelm Fördermittel von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz und vom Land NRW; die Fördermittelbescheide liegen bereits vor.

Herr Kampschulte bitte um Rückschneiden des Überwuchses am Bürgersteig Lindenstraße.

Herr Müller bittet um Entfernung der nicht mehr gültigen „Corona-Beschilderung“.

Protokollantwort: Beide Anliegen wurden zwischenzeitlich auf den Weg gebracht.

Es folgt ein weihnachtliches Grußwort des Bürgermeisters.

Unterschriften zu den Seiten 1 bis 16 der Sitzungsniederschrift vom heutigen Tage.

Schwelm, den 30.11.2022	Schriftführerin gez. Pleines	Der Bürgermeister gez. Langhard
-------------------------	---------------------------------	------------------------------------